

Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuchhändler 30 Pf., die dreigesparte Petitzelle oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 260.

Leipzig, Donnerstag den 8. November.

1894.

Amtlicher Teil.

Lokalverein der Buchhändler zu Frankfurt a. M.

Der in der Hauptversammlung am 1. November d. J. neugewählte Vorstand sieht sich folgendermaßen zusammen:

1. Vorsitzender Herr Adolf Detloff.
2. Vorsitzender „ Otto Keller.
- Schatzmeister „ Moritz Diesterweg.
- Schriftführer „ Robert Sauerländer.

Frankfurt a/M., den 3. November 1894.

Adressbuch für 1895 betreffend.

Diejenigen geehrten Firmen, welche den ihnen zugegangenen Fragebogen bis heute noch nicht zurückgesandt haben, werden hierdurch ersucht, die Rücksendung desselben gef. alsbald direkt durch die Post bewirken zu wollen.

Leipzig, 7. November 1894.

Geschäftsstelle
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
G. Thomälen, Geschäftsführer.

Nichtamtlicher Teil.

Buchhändler-Verband „Kreis Norden“.

Ordentliche Kreisvereins-Versammlung.

am Sonntag, den 23. September 1894,
im Gesellschaftshause des Kaufmännischen Vereins «Union»
in Bremen.

Vorsitzender: Herr H. Wichern.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Rechnungslegung des Schatzmeisters.
3. Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag für das Vereinsjahr 1894/95 auf 7 Mark zu belassen.
4. Vorschlag des Schatzmeisters für das kommende Vereinsjahr.
5. Wahl des Vorstandes und der Rechnungs-Revisoren.
6. Wahl der Abgeordneten für die Abgeordneten-Versammlung, Kantate 1895.
7. Ernennung eines Wahlmannes für etwaige Wahlen zum Vereins-Ausschuß.
8. Bericht über die diesjährigen Kantate-Verhandlungen.
9. Antrag des Vorstandes: »Die Kreisvereins-Versammlung wolle dem vorliegenden Änderungs-Entwurf der §§ 6 und 7 der Satzungen ihre Genehmigung erteilen.«
10. Antrag des Herrn Hermann Seippel-Hamburg: »Die Kreisvereins-Versammlung wolle Mittel in Erwägung ziehen, um a) im Börsenblatt eine Beleuchtung aller den Buchhandel jeweils bewegenden Fragen, wie z. B. jetzt die des Namenshandels herbeizuführen und zu sichern; b) die Verleger von Zeitschriften zur Gewährung günstigerer Bezugsbedingungen zu veranlassen, besonders bei den Zeitschriften, welche Inserat-Beilagen haben.«
11. Besprechung über die Ordnung für den Restbuchhandel, auf Grund einer Anregung des Vorstandes des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.
12. Bestimmung des Ortes der nächsten Kreisvereins-Versammlung.

Der Vorsitzende eröffnet um 1 1/4 Uhr die Kreisvereins-Versammlung und stellt fest, daß sie ordnungsgemäß einberufen sei. Er dankt den Bremer Kollegen für ihre freundliche Fürsorge und begrüßt die Anwesenden. Sodann verliest der Vorsitzende ein Telegramm des Schatzmeisters Herrn G. A. Rudolph-Hamburg, welcher sein Richterschein durch plötzlich eingetretenes Unwohlsein entschuldigt und den heutigen Verhandlungen einen guten Verlauf wünscht.

Einundsechzigster Jahrgang.

Die Herren Hampe und Silomon übernehmen auf Wunsch des Vorsitzenden das Amt der Ordner und verteilen die Stimmzettel für die Wahlen.

Der Schriftführer, Herr G. Wolshagen-Hamburg, nimmt zwecks Feststellung der Präsenzliste den Namensaufruf vor, welcher die Anwesenheit der folgenden 23 Herren ergibt:

Christiansen, — Ottensen,	Peuser, — Hamburg,
Drewes, — Bremen,	Schmersahl, — Lübeck,
Frische, — Hamburg,	Schulz, — Hamburg,
v. Halem, — Bremen,	Segelken, — Oldenburg,
Halle, — Altona,	Seippel, — Hamburg,
Hampe, — Bremen,	Silomon, — Bremen,
Kiehne, — Bremen,	Stalling, — Oldenburg,
Laeisz, — Hamburg,	Tienken, — Bremerhaven,
Lindner, — Bremen,	Wichern, — Hamburg,
Morgenbesser, — Bremen,	Winter, — Bremen,
Nößler, — Bremen,	Wolshagen, — Hamburg,
Pape, — Hamburg,	

Nunmehr erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

Punkt 1. Verlesung des Jahresberichts durch den Vorsitzenden. Der Bericht lautet:

Geehrte Herren Kollegen!

Wenn ich an dieser Stelle Ihnen namens des Vorstandes den Bericht abstatten darf über die Ereignisse des zu Ende gehenden Vereinsjahres, so ist es mir vor allem Bedürfnis, der Männer zu gedenken, welche abwechselnd eine lange Reihe von Jahren hindurch an der Spitze des Kreises Norden gestanden und durch ihre Thatkraft und Umsicht unserm Verbande den geachteten Namen erworben haben, dessen er sich im deutschen Buchhandel erfreut. Insonderheit danke ich meinem unmittelbaren Amtsvorgänger, Herrn Gustav A. Laeisz, für seine sorgliche und peinlich-genaue Geschäftsführung, durch welche mir die Nachfolgerschaft außerordentlich erleichtert worden ist.

Zu dem Berichte selbst übergehend, wende ich mich zunächst dem Mitgliederstande zu. Das Vereinsjahr begann mit 106 Mitgliedern, zur Zeit zählen wir deren nur 100, darunter 1 Ehrenmitglied. Ausgeschieden sind: durch Tod C. Heldt in